

STANDORT**Gemeinde** : Malvaglia**Nummer** : 6713.04**Kanton** : TI**Ort** : Zona Cadabi, am Weg zum Passo del Laghetto**Karte** : LK 1253 **Koordinaten** : 721.430|149.885|2553

Felsbild

Begehung : 28.7.2004

GEOLOGIE**Gestein** : Paragneis oder Glimmerschiefer, eisenhaltiges Gestein

Anthropomorphe Figur (Orant) an einer Felswand, 25 cm hoch, 18 cm breit.

**Bewertung** : 5 -sicher künstlich gemacht**Datierung** : typologisch frühbronzezeitlich bis neolithisch; von den Bearbeitungsspuren her beurteilt eher neuzeitlich (1970-1990 ?).**Bibliographie** : Binda F. 1987a, Nr.464; Binda F. 1996, 32; Binda F. 2006a, 12; Binda F. 2013, 106-108, 150 f.; P. Mitt. L. Bettosini 2023.

Zur Bearbeitungstechnik und Datierung solcher gepickter Oranten siehe: Schwegler U. 2006. Anthropomorphe Darstellung auf der Alp Cotter (Gemeinde Evolène VS), In: [Jahrbuch Archäologie Schweiz 89, 2006, 207-214.](#)

Bemerkung : Die Pickspuren lassen zunächst eine Bearbeitung mit einem Pickinstrument aus Gestein vermuten (geringe Tiefe der Microschalen), es gibt aber Hinweise auf einen Metall-Meissel von ca. ½ cm Breite (siehe Fotos). Beide Beine des Oranten liegen in rinnenartigen Vertiefungen, die möglicherweise ausgebrochen sind (weniger Pickspuren).

Vor 1960 waren Darstellungen von Oranten in der vorliegenden Form nicht bekannt.



Meine Frau und der Orant

Ausblick von der Alpe di Quarnei. Die Bergspitze in der Mitte trägt den Namen „**Uomo di Sasso**“, hinter der Wand mit dem Oranten die „Cima del Laghetto“. In der Lücke rechts davon der „Passo del Laghetto“.

rot eingezeichnet:
Lage der Felswand mit dem
Oranten





Makroaufnahme der Kopf-Partie. Man beachte die keilförmigen Spuren am oberen Rand des Kopfes und am Oberarm. Meissel von ½ cm Breite ?

Makroaufnahme des linken Beines

